

David Megginson David Clurberbuck

Coaching und Mentoring

Individuelle Beratung für individuelle Berufskarrieren

Aus dem Englischen überet/ i vtm Andreas Notti

BQCH5CHULE
IIFCHTENSTEIN

Spektrum
k_#A. AHADFMIjt jJEP 'FUrCi

Inhaltsverzeichnis

Vorwort IX

Teil I Einführung T

- Was ist eine Technik? 4
- VÜT- und Nachteile der Techniken %
- NLR Coaching-techniken und „Schnell Verführungen“ SO
- Beziehung zu Kompetenzmodellen 11
- „Wie es weitergeht“ 12
- Hinweise zur Benutzung dieses Buchs 13
- Beitragende und Danksagung 14

Teil II Die Techniken 17

- 1 Die RiriiliTi^hbe^ichun^ aufbauen und erhidlen 19
 - 1.1 Einführung 19
 - 1.2 üegenseiTiges Kennenlernen 19
 - 1.3 Die GimiJcij.'cii fñnlcn Erfolg cltn-Beziehung 28
 - 1.4 Rappen 32
 - 1.5 tirwanungen wecken 35
 - 1.6 Literatur 41

Zicli: McAviiw 43

- 2.1 Einführung 43
- 2.2 iechnikfn von der Vision bis zu Defiziten 44
- 2.3 Lileraluf 62

Situationen klaren und verstehen 63

'SA liinfñhrun£ 63

3.2 Dramatisierung des Verstehen* fi.l

1.3 KünE^&LLJctli: VE"Rirli;njhpT*iiCS^P 66

3.4 Die Komponenten eines Problems 75

3.5 Hnischlüselung der Vergangenheit, um Optionen für die Zukunft zu öffnen 77

3.6 Liicraliir 81

4	Selbsterkenntnis entwickeln	K3
4.1	Einführung	ft.l
4.2	Die Werte des Klienten erkennen	84
4.3	Gnindüber?eugungen ändern	SS
4.4	Vorurteile aufdecken	93
4.5	Da*, eigene Leben und die eigene Karriere verstehen	97
4.6	Literatur	102

5	Dan Verhalten anderer vergehen	103
5J	Einführung	103
5.2	Empathie für andere	1(M
5.3	Die Überbrückung von Unterschieden	107
5.4	Unterschiede überbrücken	110
5.ö	Literatur	IIS

6	Hindernisse meistern	11?
ö.1	Hiiiihiung	119
6.2	Hindi:niisft[: iiknlifi/.i^rcn	119
63	Was lun mil Hindemissen - sie respektieren	120
6.3	Mil Hindemissen leben	124
6.4	Hindemisse aus dem Weg räum	125
6.5	LilcraLur	1 33

7	Kreatives Denken stimulieren	1
7.1	Warum ist kreatives Denken wichtig?	135
7.2	Literatur	145

8	Entscheidungen treffen	147
• ?A	Einführung	147
5.2	Sich selbst verändern	14S
8.3	Uwrvatur	15B

Die EuLsLhh^nb^it	Handeln	159
^1	Einführung	159
9.2	Den Vorbehalten aut den Unind gehen	ifiO
y.3	Persönliche Enlwi^klüTi^hpknutig	I6K
9,4	[.ilcrtjilur	171

IÜ	Wie KlioniMihrvfrhiiUenindenGiiffbefommen	173
10.1	Einührung	171
10.2	Veränderung iluich RritufisiinciT und SHhsl Wahrnehmung	174
10.3	Eine tiefgreifende Herausforderunfl in Wort und Tat	17.1
10.4	Literatur	Jül
11	Ncl/wrrtr für Unterstützung, Einfluss UIMJ Lenwn	183
IM	Einführung	1H3
11.2	Neuwerte für UnteraiiiiLzung und	
M.3	Das li'ini-n ojuimicrn	187
1L4		
12	Die Beratung sbeziehung beenden	193
12L	üinlühnms	l'J3
12.2	Die Auflitatmg inlcr Abwicklung v»n Beratungsbeziehungen	193
12?	Revision	195
12.4	Literatur	196
13	Die Entwicklung eigcnur Verfahren	197
IVI	Einführung	t97
13.2	Die HntwicklunÄ eines eigenen Arsenalns van Techniken	197
13.3	Literatur	205
T«il III	Wie geht e* nun weiter?	207
A.	Hilfsquellen	2ifí
ß.	Ürgonisationsen/Au^biiduag	210
C.	Liiumiur	212
	Index	215